

Maria Leistner

# Was Kinder klug macht

**HERDER**

lan

; „...cnstola

FREIBURG • BASEL WIEN

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>7</b>
<b>PISA und kein Ende</b> . . . . .	<b>8</b>
Nur ein bisschen PISA . . . . .	8
13 Regeln für das Fördern in der Familie. . . . .	10
Lassen Sie Oma und Opa ran. . . . .	19
Ideen aus der Wunderkiste - was Sie brauchen, um zu Hause die Intelligenz Ihres Kindes spielerisch zu fördern. . . . .	25
<b>Entdecken Sie die Talente Ihres Kindes</b> . . . . .	<b>29</b>
Was ist los im Kopf? Die Entwicklung des Gehirns . . . . .	29
Jedes Kind kann etwas besonders gut . . . . .	36
<b>Was Spaß macht, macht auch klug</b>	
<b>So entwickelt sich Ihr Kind</b> . . . . .	<b>61</b>
Zwei Schritte vor, einen zurück. . . . .	61
Die Kraft des Spielens. . . . .	63
<b>Im Alltag spielerisch fördern</b> . . . . .	<b>69</b>
3 bis 4 Jahre: „Ich kann alles“. . . . .	69
4 bis 5 Jahre: „Lass mich nachdenken“. . . . .	96
5 bis 6 Jahre: „Mir gehört die Welt“. . . . .	124